

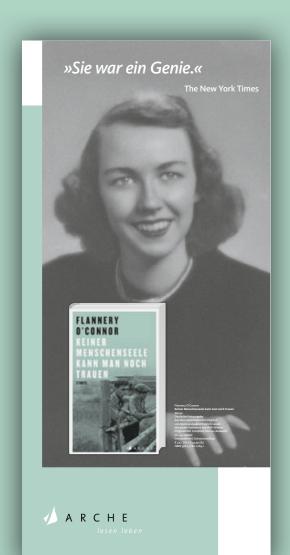
www.facebook.com/ArcheVerlag





DIE NEUE GROSSE WIEDEREN TDECKUNG IM ARCHE VERLAG

»Was wir in Händen halten, ist einzigartig: heller denn je, hinterlassen noch Flannery O'Connors Storys leuchten tiefere Spuren.« The New York Review of Books







Postkarten

Aktionspaket

10 Exemplare

1 Streifenplakat

1 VE Postkarten

KNO-Bestellnr, 9602



»Eine scharfzüngige Chronistin menschlicher Abgründe, unsentimental, lakonisch, mit viel Selbstironie.« Katja Ridderbusch, Die Welt

»In O'Connors präzisen, dichten Geschichten über das Landleben in den Südstaaten treffen tiefe Gläubigkeit und ein enormes Talent aufeinander. Das Resultat ist bahnbrechend.«

New York Times Book Review

»Sie ist im weitesten Sinne eine sehr heutige Schriftstellerin, da ihre Storys von den Obsessionen unserer Gegenwart erzählen.« The Times Literary Supplement

»Mir fällt kein Schriftsteller ein, ob männlich oder weiblich der komischer, beunruhigender ist als sie.« Robert Lowell, Lyriker und Pulitzer-Preisträger

»Das Leben,

das du rettest, könnte

dein eigenes sein.«

dem Schreiben begann sie im berühmten Iowa Writer's

Workshop. 1951 wurde bei ihr Lupus erythematodes diagnostiziert, woraufhin sie auf die Farm ihrer Vorfahren

zurückkehrte und dort Hühner, Enten, Gänse und hundert

asiatische Pfauen hielt. Ihr Werk umfasst zwei Romane

»Sie war nicht nur die beste Schriftstellerin ihrer Zeit, sie war ein Genie und offenbarte ihren Leser das Geheimnis Amerikas, das man ›den Süden‹ nennt.« The New York Times

Flannery O'Connor gehört zu den bedeutendsten Erzählerinnen der amerikanischen Literatur des 20. Jahrhunderts. Bis heute sind ihre Storys Schul- und Universitätslektüre, der wichtigste Short-Story-Preis des Landes trägt ihren Namen. Ihre Welt sind die Südstaaten, der sogenannte Bible Belt, Kernland des konservativen Amerika. Die Figuren sind engstirnige, selbstgerechte Provinzler, deren gottesfürchtige kleine Existenz durch Eindringlinge gestört wird, die Böses im Schilde führen. Präzise und mitleidlos sind ihre Geschichten, aber zugleich von allen Facetten des schwarzen Humors durchzogen.

Mit einem unbarmherzigen Blick für groteske Situationen und mit beißender Ironie näherte sich diese einzigartige Schriftstellerin den Konflikten ihrer Zeit, die heute wieder höchst aktuell sind: Bigotterie, Rassismus, Krieg, Flucht, Armut und eine diffuse Angst vor dem Fremden.

- Ihr Gesamtwerk wurde 2007 auf Platz 1 der National-Book-Award-Gewinner aller Zeiten gewählt
- 10 der berühmtesten Erzählungen in neuer Übersetzung
- Rassismus und Fremdenhass: die Themen unserer Zeit



Flannery O'Connor

Keiner Menschenseele kann man noch trauen Storvs

Neuausgabe

Aus dem amerikanischen Englisch neu übersetzt von Anna Leube & Dietrich Leube Mit einem Nachwort von Willi Winkler Originaltitel: *Complete Stories* (Auswahl) Ca. 352 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag € 22,- [D] / € 22,70 [A] ISBN 978-3-7160-2769-1 KNO-Bestellnr. 812769 WG 1112

Erscheint am

9. FEBRUAR 2018

9 1

Auch als

e-BOOK



Mrs. Shortley erinnerte sich an eine Wochenschau, die sie einmal gesehen hatte. Da waren in einem kleinen Raum die Leichen vieler nackter Menschen auf einem Haufen gestapelt gewesen, Arme und Beine kreuz und quer, da ein Kopf und dort ein Kopf, ein Knie, etwas, was hervorragte und zugedeckt gehört hätte, eine Hand, die ins Leere griff. Bevor man erkannte, dass es echt war, und das Bild in sich aufnehmen konnte, kam das nächste, und eine hohl klingende Stimme sagte: »Die Zeit geht weiter!« Solche Dinge passierten tagtäglich in Europa, wo man nicht so fortschrittlich war wie in diesem Land hier, und als Mrs. Shortley von ihrem Aussichtspunkt aus zuschaute, überkam sie plötzlich die Ahnung, die Gobblehooks könnten wie Ratten mit vom Typhus verseuchten Flöhen möglicherweise all diese mörderischen Sitten und Gebräuche übers Meer und direkt hierher eingeschleppt haben. Wenn sie von dorther kamen, wo ihnen solche Sachen angetan worden waren, woher wusste man dann, ob sie nicht von der Sorte waren, die so etwas auch anderen antun würden? Die Tragweite dieser Frage erschütterte sie. Ihr Bauch erzitterte, als hätte es im Herzen des Berges ein leichtes Beben gegeben, und wie in Trance verließ sie ihren Aussichtspunkt und ging den Hügel hinunter, um den Fremden vorgestellt zu werden, als wollte sie auf der Stelle herausfinden, wozu sie imstande waren.

Auch als Hörbuch – Nina Petri liest Flannery O'Connor





Flannery O'Connor

Keiner Menschenseele kann man noch trauen

Storys Auswahl

Gelesen von Nina Petri 4 CD, Lauflänge ca. 4 Std., 30 Min. 22,- € [D] / 22,70 € [A] ISBN 978-3-7160-2772-1

Bestellnr. 812772 WG 5112



. .

LINA MERUANE, geboren 1970 in Santiago de Chile, ist Kulturjournalistin und Professorin für Allgemeine und Lateinamerikanische Literatur sowie Kreatives Schreiben an der New York University. Rot vor Augen ist ihr vierter Roman, der 2016 in den USA auch auf Englisch erschien und in viele Sprachen übersetzt wird. Neben Auszeichnungen in ihrer Heimat Chile erhielt sie 2011 den Anna-Seghers-Preis für

»Großartig,

Internationale Literatur. Zurzeit lebt sie als Stipendiatin des

schockierend und

wunderschön.« The New Yorker

Berliner Künstlerprogramms des DAAD in Berlin.

Ein existenzieller Roman über eine plötzliche Erblindung.

»Hier pulsiert nicht nur das Blut in den Augen, sondern auch die herausragende literarische Qualität.« El País

Eine junge Frau wird von einer Sekunde auf die andere blind. Auf einer Party, irgendwo in New York. Erst sieht sie Rot, dann ist alles grau und sie erkennt nur noch Schemen. Die Ärzte hatten sie gewarnt, dennoch war sie auf den Moment nicht vorbereitet. Sie wird Hilfe brauchen ab jetzt, angewiesen sein auf ihren Freund, der im Nebenraum feiert und noch

In diesem autobiografisch inspirierten Roman erzählt Lina Meruane mit messerscharfer Sprache, was es heißt, wenn plötzlich die gewohnte Orientierung fehlt, sich der Blick statt nach außen nach innen richtet und man nur noch Erinnerungen sieht, wenn die übrigen Sinne Purzelbäume schlagen. Was es bedeutet, abhängig zu sein von der Familie, den Freunden, den Ärzten – und wenn eine Operation mit ungewissem Ausgang darüber entscheidet, wie das Leben weitergeht.

»Genial und auf verstörende Weise intelligent.« Enrique Vila-Matas



Ausgezeichnet mit dem Anna-Seghers-Preis

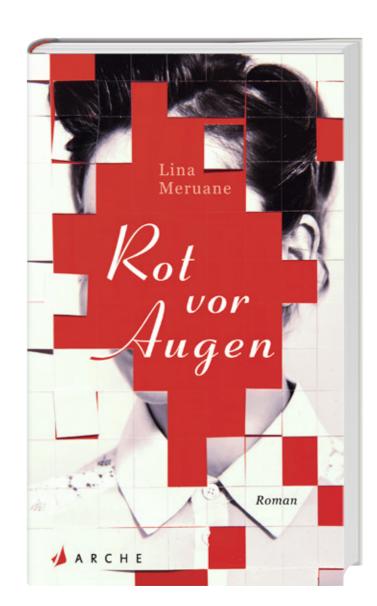


Lesungen auf der



Leipziger Buchmesse

Lesungen in Kooperation mit der chilenischen Botschaft und dem Berliner Künstlerprogramm des DAAD: Berlin, Hamburg, Bremen, Frankfurt, München



Lina Meruane Rot vor Augen

Deutsche Erstausgabe Aus dem chilenischen Spanisch von Susanne Lange Originaltitel: Sangre en el ojo 208 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag € 20,- [D] / € 20,60 [A] ISBN 978-3-7160-2766-0 KNO-Bestellnr. 812766

Erscheint am



9. FEBRUAR 2018



»Eine der Besten ihrer Generation. Lina Meruanes Prosa hat eine literarische Kraft, die aus den Hammerschlägen des Bewusstseins, aber auch aus dem Unfassbaren auftaucht.«

Roberto Bolaño

Acht Uhr morgens an einem stickigen Montag. Er duscht, nachdem er mir mit ungeschickten Fingern die Spritze aufgezogen hat, und ich injiziere mir vor dem Duschen das Insulin; er macht

sich sein Frühstück, kocht meinen Milchkaffee, ich wühle in den schwarzen Kleidern im Schrank, ziehe den Reisverschluss der Stiefel hoch, setze die ebenfalls dunkle Brille auf, und wir verlassen die Wohnung wie ein Kommando in geheimer Mission: Er beschreibt mir die Hindernisse auf dem Gehweg und gibt der Neuen Tipps,

er, der Milizenführer, der sie mit Straßennamen füttert, die sie sich einprägen soll, der seine Fahrkarte in den Schlitz schiebt, bevor sie durchs Drehkreuz geht. Er teilt ihr mit, wie viele Stufen es bis zum Bahnsteig sind, ordnet einen langen Schritt über die Lücke an. Die Wagentüren schließen, die Fahrt beginnt. Bist du nervös? Aber nervös ist nicht das Wort, weder nervös noch beunruhigt oder verängstigt ist das Wort, auch nicht beklommen; ich komme mir vor wie eine Schwangere, die ihrem Unheil entgegensieht. Der Weg Richtung Schicksal war lang, der Zug hielt an einer Station, dann ging es ohrenbetäubend weiter, bis wir fast so taub waren wie die U-Bahn-Ratten. Aber wir kamen an, stiegen aus, gingen die Treppen hinauf, ohne uns am Geländer festzuhalten, denn wer weiß,

welche Hände, welcher Speichel, welche Haare dort entlanggestrichen und es mit Leid überzogen hatten. Beim Gehen hielten wir uns an den Fingern gefasst. Im Gewimmel der Körper, die uns schoben, stießen, in die Hacken traten, war uns nichts Intimeres möglich als das, die Berührung der Finger. Ignacio drückte wieder und wieder meine Hand, um Hindernisse anzukündigen und mich vor Passanten zu warnen, die im Laufschrift bei gelber oder roter Ampel die Straße überquerten. Endlich hatten wir den Brezelgeruch von Madison und 37th erreicht. Ein Hund bellte, stand inmitten quietschender Bremsen. Der Fluss tränkte die Luft mit niedrigen, ausgefransten Wolken, in der die Tauben um Atem rangen. Ich verlangte atmosphärische Bilder, um die Lücken in meiner Vorstellung zu füllen, und stellte Fragen, die an Ignacios Nerven zerrten. Ist der Norden immer noch zu meiner Linken? Ja, da war er, der Norden, wo er immer gewesen war mit seinem schweren Himmel. Ich durfte mich nicht ablenken lassen, mein ganzes Wesen verlangte nach vielfach gesteigerter Konzentration, nach absoluter Hingabe an die Geografie der Dinge. Mein Kopf dröhnte, überhitzte sich bei all den Bildern, die Ignacio mit jedem Wort in meiner Erinnerung heraufbeschwor. Er sagte Central Park,

und mein Kopf füllte sich mit blauen Enten und Kaulquappen, die in phosphoreszierenden Seen den Touristen trotzten. Er sagte Columbus Circle, und ich füllte mich an mit Bräuten, die unter einem hohlen Silberplaneten mit ihren künftigen Exmännern posierten. Er sagte Stufe, Achtung, und ich sah Kanten voraus, die höher oder niedriger waren als in Wirklichkeit. Ignacio flüsterte, wir sind schon an der Lexington, und da geschah etwas anderes, ich sah kein Straßenschild vor mir, sondern das eines Krankenhauses, das sich nur ein paar Blocks weiter im Norden befand, sah mit den Augen des Geistes den Saal, in dem ich eine lange Zeit hatte verbringen müssen, sah die erste schwarze Krankenschwester meiner Kindheit, das breite Lächeln mit den riesigen Zähnen, die ihm einen seltsam majestätischen Anstrich verliehen, hörte das hungrige Lachen, das aus ihren Eingeweiden aufzusteigen schien, kam aber nicht mehr auf ihren Namen. Die Krankenschwester und alle Kinder in dem Saal waren aus Wachs, alle hatten klar geformte Gesichter, aber keine Identität. Ich selbst hatte die meine dort verloren. Auf einmal begriff ich erschrocken, dass an dem Ort, im Norden dieses Südens, der die Praxis des Augenarztes war, die Geschichte meiner Blindheit begonnen hatte.

10 11



»Lyrik verändert zwar nicht die Welt, aber sie kann Menschen verändern, die dann die Welt verändern.«

Da lehnt er meinen Asylantrag ab, und die Vereinten Nationen lehnen meine Hautfarbe ab, und die Weltgemeinschaft lehnt es ab, direkt auf meine Wunde zu blicken.

Während den Bürgern aus sieben muslimischen Ländern die Einreise in die USA verweigert wird, lässt die britische Tageszeitung *The Guar*dian betroffene Schriftsteller zu Wort kommen. Unter ihnen ist auch der Lyriker und Filmemacher Ghayath Almadhoun, der 2008 vor dem Bürgerkrieg aus Syrien floh und seither in Schweden lebt.

Mal poetisch-weich, mal rau und wild, dringen Ghayath Almadhouns Texte mit ungeahnter Kraft in unsere Vorstellung ein und legen eine Wirklichkeit frei, die kein Foto festhalten, kein Zeitungsbericht in Worte fassen kann. Trauer und Tod, Krieg und Zerstörung, Flucht und Heimweh, Liebe und Schmerz treten uns so dicht vor Augen, dass ein Wegschauen unmöglich ist.

Mit seinen Gedichten erhebt Ghayath Almadhoun die Stimme: für die Opfer des syrischen Bürgerkrieges, für die Fliehenden und Asylsuchenden.



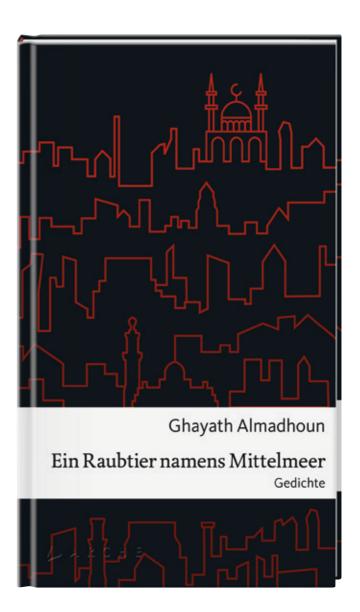
Eine der wichtigsten neuen Stimmen der politisch engagierten Literatur



Lesungen auf der Leipziger Buchmesse



Der Autor steht für weitere Veranstaltungen zur Verfügung



Ghayath Almadhoun

Ein Raubtier namens Mittelmeer Gedichte

Deutsche Erstausgabe
Aus dem Arabischen von Larissa Bender
Ca. 128 Seiten
Festeinband mit Naturpapier
€ 15,- [D] / € 15,50 [A]
ISBN 978-3-7160-2768-4
KNO-Bestellnr. 812768 WG 1151

Auch als

e-BOOK

Erscheint am

9. FEBRUAR 2018



Seither denk ich dauernd an Dich

Schmal, klug und besonders schön gestaltet – Die Kleinen Bücher der Arche



Fritz J. Raddatz Nizza – mon amour 112 Seiten. Gebunden 14,- € [D] / 14,40 € [A] ISBN 978-3-7160-2740-0 KNO-Bestellnr. 812740



Kader Abdolah Die Krähe Novelle

Deutsch von Christiane Kuby und Herbert Post 128 Seiten. Gebunden 12,- € [D] / 12,40 € [A] ISBN 978-3-7160-2718-9 KNO-Bestellnr. 812718



Remco Campert Tagebuch einer Katze Erzählung

Übersetzt von Marianne Holberg 80 Seiten. Gebunden 10,- € [D] / 10,30 € [A] ISBN 978-3-7160-2735-6 KNO-Bestellnr. 812735



Abel Paul Pitous

Mon cher Albert

Ein Brief an Albert Camus

Deutsch von Brigitte Große

Deutsch von Brigitte Große 96 Seiten. Gebunden 12,- € [D] / 12,40 € [A] ISBN 978-3-7160-2712-7 KNO-Bestellnr. 812712



Liebste Wörter Auch ein Notizbuch

144 Seiten. Gebunden Durchgehend farbig 10,- € [D] / 10,30 € [A] ISBN 978-3-7160-2722-6 KNO-Bestellnr. 812722



Michel Bergmann Alles was war

Erzählung 128 Seiten. Gebunden 14,- € [D] / 14,40 € [A] ISBN 978-3-7160-2716-5 KNO-Bestellnr. 812716



Ha Jin

Der ausgewanderte Autor Über die Suche nach der eigenen Sprache Deutsch von Susanne Hornfeck 144 Seiten. Gebunden 15,- € [D] / 15,50 € [A] ISBN 978-3-7160-2708-0 KNO-Bestellnr. 812708

»Klug und äußerst unterhaltsam, ein Lesebuch zum Genießen.«

Cornelia Wegerhoff, WDR 5 Leonardo



»Wunderbar lesbar und vor allem erfahrungssatt.« Andreas Platthaus, Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Eine persönliche Liebeserklärung an den Tee. Christoph Peters schreibt auf vergnügliche Art von der glücklich machenden Kunst, Tee zuzubereiten, und liefert gleichzeitig eine Kulturgeschichte des Heißgetränks.« Ulrike Haak, 3Sat Kulturzeit

14 | 15

Christoph Peters Diese wunderbare Bitterkeit Leben mit Tee



»Eine der besten Autorinnen, die das

20. Jahrhundert hervorgebracht hat.«

Christopher Schmidt, Süddeutsche Zeitung

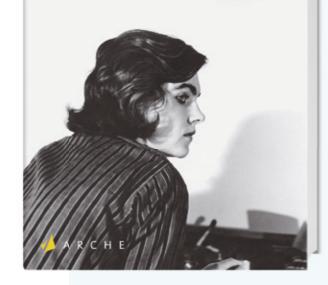
60.000 verkaufte Exemplare



LUCIA BERLIN

Was ich sonst noch verpasst habe

Stories



»Das ist wirklich große literarische Kunst« Thea Dorn, Das literarische Quartett

»Lucia Berlin konnte schreiben, und wie. Ihre Stories sind atemberaubend, intensiv, gegenwärtig und voller verblüffender Wendungen.«

Sandra Kegel, Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Diese Schriftstellerin kann eine Handvoll Staub aufnehmen und ihm pralles Leben einhauchen.« Angela Schader, Neue Zürcher Zeitung

Lucia Berlin Was ich sonst noch verpasst habe Stories



»Lucia Berlin vermeidet den Gefühlsausbruch, nicht das Gefühl – interessanter als die Explosion und die versprengten Partikel, die sie hinterlässt, ist für Berlin die Essenz eines Gefühls, der Zustand, der sich einstellt.« Mara Delius, Die Welt



komische, berührende Weise vom – meist – weiblichen Leben und Überleben.« Manuela Reichart, rbb – Kulturradio am Morgen«

»Hier erzählt Lucia Berlin auf überraschende,

Lucia Berlin Was wirst du tun, wenn du gehst Stories

Aus dem amerikanischen Englisch von Antje Rávic Strubel Ca. 170 Seiten Gebunden mit Schutzumschlag 19,- € [D] / 19,60 € [A] ISBN 978-3-7160-2765-3 KNO-Bestellnr. 812765 WG 11

Auch als G 1112 **e**-BOOK

9 | 7 8 3 7 1 6 | 0 2 7 6 5 3

»Was wirst du tun, wenn du gehst ist ein besonderes Hörbuch, besonders weil Lucia Berlins zeitlos wirkende Texte eine besondere Taktung haben.« Claudia Cosmo, WDR 5 Bücher

> Lucia Berlin Was wirst du tun, wenn du gehst Stories

Ungekürzte Lesung
Gelesen von Corinna Harfouch
4 CD, Lauflänge ca. 4 Std., 30 Min.
22,- € [D] / 22,70 € [A]
ISBN 978-3-7160-2767-7
KNO-Bestellnr. 812767 WG 511





»Petina Gappah ist ein Star.« Susanne Mayer, DIE ZEIT



»Petina Gappah steht für das heutige Harare wie Dickens für das viktorianische London.« The Observer, Books of the Year

> »Hier brummt das Leben! Petina Gappah stößt Türen in Millionen von hell erleuchteten Häusern auf und lässt uns hineinschauen. In jedem finden wir etwas Erstaunliches und Besonderes, und nicht zuletzt einen Spiegel unserer selbst.« The Guardian

Petina Gappah Die Schuldigen von Rotten Row Stories

Deutsche Erstausgabe Deutsch von Patricia Klobusiczky Gebunden mit Schutzumschlag 24,- € [D] / 24,70 € [A] ISBN 978-3-7160-2763-9

KNO-Bestellnr. 812763

Auch als **e**-BOOK WG 1112



»Ein Buch vor allem, das den Blick öffnet auf das ganze Spektrum einer Gesellschaft im Umbruch.« Judith Heitkamp, Bayern 2 Diwan



PETINA GAPPAH, 1971 in Rhodesien (heute Simbabwe) geboren, studierte Jura, u.a. in Cambridge und in Graz. Bis 2016 arbeitete sie bei der WTO als Anwältin für internationales Handelsrecht in Genf. 2009 erschien ihr erster Erzählungsband, An Elegy for Easterly, für den sie mit dem Guardian First Book Award ausgezeichnet wurde. 2015 folgte ihr erster Roman, The Book of Memory, der auf Deutsch unter dem Titel Die Farben des Nachtfalters im Herbst 2015 erschien. Petina Gappah lebt zurzeit in Edinburgh und Berlin.



Petina Gappah Die Farben des Nachtfalters

352 Seiten 12,- € [D] / 12,40 € [A] ISBN 978-3-7160-4007-2 KNO-Bestellnr. 814007

Auch als **e**-BOOK

WG 2112

»Ein wunderbares Schelmenstück, das Kammerspiel und Milieustudie in einem ist.«

Manfred Papst, NZZ am Sonntag

»Hier lacht sich das Leben ins Fäustchen.« Christian Dunker, Autorenbuchhandlung Berlin

»Steiner schnitzt eine bildgewaltige Kulisse an der Peripherie der Großstadt, in der sein Ensemble nicht ohne Wahn agiert, aber ein köstliches Gleichgewicht hält.«

Jochen Overbeck, Spiegel Online

»Eine hintersinnige Parabel auf die Widerwärtigkeiten unserer Welt.«

Felix Münger, SRF2 Kultur



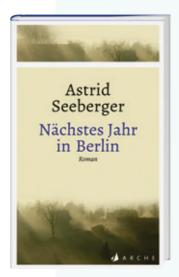


JENS STEINER, geboren 1975, studierte Germanistik, Philosophie und Vergleichende Literaturwissenschaft in Zürich und Genf. Sein erster Roman Hasenleben stand auf der Longlist für den Deutschen Buchpreis 2011 und erhielt den Förderpreis der Schweizerischen Schillerstiftung. Jens Steiner wurde 2012 mit dem Preis Das zweite Buch der Marianne und Curt Dienemann-Stiftung ausgezeichnet. 2013 gewann er mit Carambole den Schweizer Buchpreis und stand erneut auf der Longlist des Deutschen Buchpreises.

Jens Steiner Mein Leben als Hoffnungsträger

Gebunden / Festeinband mit Naturpapier und Einbandklappen € 18,- [D] / € 18,50 [A] ISBN 978-3-7160-2764-6 KNO-Bestellnr. 812764

Auch als WG 1112 **e**-BOOK



Astrid Seeberger Nächstes Jahr in Berlin Roman

Deutsch von Gisela Kosubek 272 Seiten. Gebunden mit SU Mit Zeichnungen von Becky 20,- € [D] / 20,60 € [A]

ISBN 978-7160-2751-6 KNO-Bestellnr. 812751

Auch als 0 7 8 3 7 1 6 10 2 7 5 1 6 1 **e**-BOOK



Elisabeth Åsbrink

1947

Als die Gegenwart begann

Deutsch von Hedwig M. Binder 240 Seiten. Gebunden mit SU 22,- € [D] /22,70 € [A] ISBN 978-3-7160-2753-0 KNO-Bestellnr. 812753

Auch als 783716 027530 **e**-BOOK



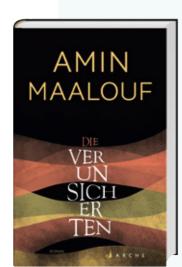
ASAFOSTER **UND AUSSERDEM MACHEN DIE LEUTE** HEUTZUTAGE SO SELTSAME FRZÁNLUNGEN ARCHE.

Åsa Foster

Und außerdem machen die Leute heutzutage so seltsame Dinge Erzählungen

Deutsch von Ursel Allenstein/ Stefan Pluschkat 224 Seiten. Gebunden mit SU 20,- € [D] / 20,60 € [A] ISBN 978-3-7160-2757-8 KNO-Bestellnr. 812757

Auch als



Amin Maalouf Die Verunsicherten

Deutsch von Lis Künzli 544 Seiten. Gebunden mit SU 24,95 € [D] / 25,70 € [A] ISBN 978-3-7160-2702-8 KNO-Bestellnr. 812702

Auch als 783716 027028 **@**-BOOK



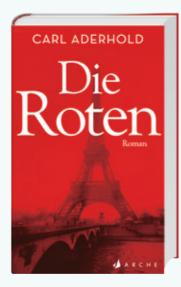


Murat Isik

Das Licht im Land meines Vaters

Deutsch von Gregor Seferens 448 Seiten. Gebunden mit SU 22,99 € [D] / 23,70 € [A] ISBN 978-3-7160-2744-8 KNO-Bestellnr. 812744

Auch als 3716 027448 **e**-BOOK



Carl Aderhold Die Roten

Roman

Deutsch von Timea Tankó 368 Seiten. Gebunden mit SU 24,- € [D] / 24,70 € [A] ISBN 978-3-7160-2760-8

KNO-Bestellnr. 812760

Auch als 783716 027608 **@**-BOOK



Ha Jin

Der Unruhestifter Roman

Deutsch von Susanne Hornfeck 288 Seiten, Gebunden mit SU € 22,- [D] / € 22,70 [A] ISBN 978-3-7160-2731-8 KNO-Bestellnr. 812731



20 21



Inge Kutter

Hippiesommer Roman

208 Seiten. Gebunden mit SU 18,99 [D] / 19,60 € [A] ISBN 978-3-7160-2746-2 KNO-Bestellnr. 812746

Auch als





Linda Benedikt Katzen duschen nie!

Geschichten

128 Seiten. Gebunden Mit Zeichnungen von Becky 14,99 € [D] / 15,50 € [A]

ISBN 978-7160-2752-3 KNO-Bestellnr. 812752





Ha Jin Papagei über Bord Stories

Deutsch von Susanne Hornfeck 288 Seiten. Gebunden mit SU 19,99 € [D] / 20,60 € [A] ISBN 978-7160-2737-0 KNO-Bestellnr. 812737

Auch als 0 7 8 3 7 1 6 0 2 7 3 7 0 **e**-BOOK



Odafe Atogun **Tadunos Lied**

Roman

Deutschvon Miriam Mandelkow 238 Seiten. Gebunden mit SU 20,- € [D] / 20,60 € [A] ISBN 978-3-7160-2755-4 KNO-Bestellnr. 812755

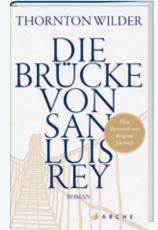


Albert Camus

Hochzeit des Lichts

Deutsch von Peter Gan und Monique Lang Nachwort von Mirko Bonné 192 Seiten. Gebunden mit SU 18,- € [D] / 18,50 € [A] ISBN 978-3-7160-2706-6 Auch als KNO-Bestellnr. 812706 **€**-BOOK





Thornton Wilder Die Brücke von San Luis Rey Roman

Neu übersetzt
von Brigitte Jakobeit
Nachwort von Patrick Roth
176 Seiten. Gebunden mit SU
16,99 € [D] / 17,50 € [A]
ISBN 978-3-7160-2721-9
KNO-Bestellnr. 812721

Q-BOOK





Ezra Pound

Die Cantos

Deutsch-Englisch
Übersetzt von Eva Hesse.
Ediert und kommentiert
von Heinz Ickstadt und
Manfred Pfister
1480 Seiten
Leinenband im Schuber
128,- € [D]/131,60 € [A]
ISBN 978-3-7160-2654-0
KNO-Bestellnr. 812654





Antoine de Saint-Exupéry Der kleine Prinz

Mit den Originalillustrationen des Autors Neu übersetzt von Hans Magnus Enzensberger 96 Seiten

Leinenband. Durchgehend farbig 14,99 € [D] / 15,50 € [A]

ISBN 978-3-7160-2723-3 Auch als **KNO-Bestellnr. 812723 e**-BOOK



Lein Korn Statische Li, Gedichte Ligerät Migerät Mesugna, Mankin, Men Inter Linka Ruht Arche Linka Ruht Arche Linka Ruht Arche

Gottfried Benn

4 mat

Gottfried Benn Statische Gedichte

130 Seiten Gebunden mit SU 16,- € [D] / 16,50 € [A] ISBN 978-3-7160-2356-3 KNO-Bestellnr. 812356



ARCHE-TASCHENBÜCHER FRÜHJAHR 2018



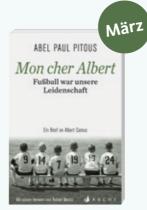
Alina Herbing

Niemand ist bei den Kälbern

Roman 256 Seiten

12,- € [D] / 12,40 € [A] ISBN 978-3-7160-4008-9 KNO-Bestellnr. 814008 WG 2112





Abel Paul Pitous

Mon cher Albert
Fußball war unsere Leidenschaft
Ein Brief an Albert Camus
Deutsch von Brigitte Große
Mit einem Vorwort
von Rainer Moritz
96 Seiten
10,- € [D] / 10,30 € [A]
ISBN 978-3-7160-4011-9
KNO-Bestellnr. 814011
WG 2117





Margaret Forster

oman

Roman

Deutsch von Roseli und Saskia Bontjes van Beek 432 Seiten 12,- € [D] / 12,30 € [A] ISBN 978-3-7160-4009-6 KNO-Bestellnr. 814009 WG 2112





Isabel Bogdan / Anne von Canal (Hrsg.)

Irgendwo ins grüne Meer Das Insel-Lesebuch

240 Seiten 10,- € [D] / 10,30 € [A] ISBN 978-3-7160-4010-2 KNO-Bestellnr. 814010 WG 2115



ARCHE-TASCHENBÜCHER BACKLIST

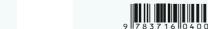


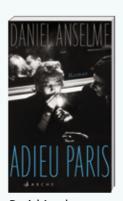
Atticus Lish

Vorbereitung auf das nächste Leben

Roman

Deutsch von Michael Kellner 544 Seiten 14,- € [D] / 14,40 € [A] ISBN 978-3-7160-4006-5 KNO-Bestellnr. 814006





Daniel Anselme Adieu Paris

Roman Deutsch von Julia Schoch 208 Seiten

10,- € [D] / 10,30 € [A] ISBN 978-3-7160-4005-8 KNO-Bestellnr. 814005





Michael Lüders Aminas Restaurant

Roman 204 Seiten 10,- € [D] / 10,30 € [A] ISBN 978-3-7160-4004-1 KNO-Bestellnr. 814004



Petina Gappah DE FARDER DES RACHT FALTERS

Petina Gappah Die Farben des Nachtfalters Roman

Deutsch von Patricia Klobusiczky 352 Seiten 12,- € [D] / 12,40 € [A]

ISBN 978-3-7160-4007-2 KNO-Bestellnr. 814007

